

1346 Nov. 7 [feria tertia post omnium Sanctorum].

[68]

Hermannus und Bernardus de Beelo Brüder verkaufen mit Zustimmung ihrer Mutter Jutte und ihrer Schwestern Mechthildis, Agnetis, Beatricis und Jutte den Schwestern Jutte, Hadewigi und Katerine, Töchtern des † Hinrici dieti Ruwe, 4 Molt Weizen Cosvelder Maas und zwar jeder je 1 Molt und 4 Scheffel aus ihrem Hause Wescelinc, Kspl. Leeden, als Leibzucht für 20 Mk. in Cosveld gebräuchlicher Pffe.; diese Rente ist fällig auf S. Martini in cimiterio Leeden vel in Ahus. Stirbt eine der Schwestern ante festum beate Margerete sive in vigilia ipsius ante nonam, so ist ihr Anteil an der Leibzucht, nämlich der 3. Teil der Rente, zu Gunsten der Brüder verfallen; lebt sie aber noch nach der None, so haben sie diesen Teil zu zahlen. Als Bürgen setzen sie Johannem de Sutwich, Hermannum de Molendino, Hinricum Eghelmerinc und Bernardum Johanninc, Knappen, die auf Mahnung Einlager in Cosvelt geloben und ebenso versprechen, bei Todesfall einen neuen Bürgen zu stellen und zwar alium eque dignum et infra unum miliare a villa Leeden commorantem. Es siegelt Hermannus de B. mit den Bürgen.

Presentibus Rudolpho rectore ecclesie in Leeden, Thiderico Ruwe famulo.
Orig. (?) Siegel und Siegelbefestigung ganz ab; T. III F. 2 P. 4 Nr. 7.